Marb. 13. 8. 83.

Hochverehrter Herr Kollege,

Nachdem durch Wilkens in dem mir von Ihnen gütigst über-
sandten Aufsatz die Richtigkeit der Abdrücke des Chron-
de der. Bav. gezeigt zugleich aber die Bringungen Stellen fingirt
sind, soweit sie in die Stelle des Andreas aufgenommen ver-
zeigt werden sind, ist es wol für uns unmöglich noch
wendig diese Bringungen wegzutreiben. Doch muss ich
meine Ansicht ~~[illegible]~~ in der Einleitung beweisen,
um nachhaltend wirksam zu werden, scheint es mir dass man
den Text einen eigenen Werthes anfingt, der dann während
die Einleitung unverändert bleibt (wie dass es bei X in einem
Note auf diesen Anfang oder Werthes verwiesen werden müsste)
Gewiss das Erscheinen des Wilkens'schen Aufsatzes noch Holländisch
das dürfte einfach Zeitverlust dann die Erscheinung d'ès
Mitz verzögert ist. Schliesslich die Bringungen zu den Beiträgen
Ihrer Texte zusammenstellt. Was dürfen wir hinzugefügt werden
Hoffentlich wird nicht wegwerfen geben. Was meinen Sie dazu? Es
ist für die Wahrheitsfrage, aber ich meine, wir können jetzt nach Erscheinen des